

KEP/Runder Tisch Film und Medien am 29. Mai 2017

Kernfrage: Wie können konkrete Ideen formuliert werden?

Die Teilnehmer entwickeln folgende Ideen, Erwartungen, Wünsche:

- Wir brauchen eine deutliche Erhöhung des Filmetats, weil Filmkultur in der Stadt sichtbarer werden und attraktivere Orte finden muss!
- Wir brauchen einen Etat, um Organisationsstrukturen stabilisieren und ausbauen zu können!
- Wir brauchen eine Kultur und Medienpolitik, die dezernatsübergreifend die Positionen der Stadt gegenüber Land und Bund formulieren kann!
- Wir brauchen ein Zentrum für Film und Medienkultur, das zukunftsweisend und inspirierend ist - mit mindestens drei Leinwänden (Sälen)!
- Wir benötigen günstige Produktionsstätten für junge Filmemacher, für die unabhängige Szene!
- Wir benötigen eine Bestandsaufnahme aller möglichen Räume, die für Film und Medienproduktion genutzt werden können!
- Wir benötigen Menschen in der Politik, die sich für Film und Filmkultur einsetzen!
- Wir brauchen Kulturbotschafter für Film und Medien!
- Wir brauchen eine Verknüpfung von Stadtmarketing, Tourismus und Filmkultur in der Stadt Köln!
- Wir brauchen eine Zusammenfassung aller Film-Veranstaltungen, eine zentrale Seite!
- Wir brauchen das Bekenntnis der Stadt Köln, an der freiwilligen Aufgabe der Kultur nicht zu sparen!
- Wir benötigen den Erhalt und die weitere Instandsetzung bestehender Ort des nicht kommerziellen Abspielens von Filmen (Filmhaus) und ein Bekenntnis und aktive Instandsetzung von Räumlichkeiten!
- Wir benötigen einen besseren Zugang zu den Räumen, die der Stadt gehören, → zentrale Koordinierungsstelle erwünscht!
- Wir brauchen das Verständnis von Filmkultur als integriertem Bestandteil im Gedächtnis der Stadt Köln!

Thomas Heyer, Rhöndorf am 31. Mai 2017